

Course: Grundlagen der Wissenschaft Soziale Arbeit: Übung

General information	
Course Name	Grundlagen der Wissenschaft Soziale Arbeit: Übung Scientific Foundations of Social Work: Seminar
Course code	5.33.03
Lecturer(s)	Klengel, Christian (christian.klengel@haw-kiel.de) Lütt, Sven (sven.luett@haw-kiel.de) Neppert, Doris (doris.neppert@haw-kiel.de) Börm, Sonja (sonja.boerm@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel jedes Semester
Language	Deutsch

Qualification outcome	
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>	
Die Studierenden haben ein Verständnis entwickelt, was soziale Arbeit, was Hilfe und Soziale Arbeit als Wissenschaft ist. Sie kennen einzelne zentrale Diskurse der Sozialen Arbeit, wissen um wissenschaftliches Arbeiten und wissenschaftliche Haltung generell und speziell der Sozialen Arbeit und Kennen unterschiedliche erkenntnis- und wissenschaftstheoretische Voraussetzungen; rahmengebend durch ist die Def. Sozialer Arbeit als Menschenrechtsprofession.	
Die Studierenden können zentraler Leitfragen und Themen der Sozialen Arbeit erkennen und vor diesem Hintergrund gar eigene erkenntnisleitenden bzw. „Forschungsfragen“ entwickeln. Sie können sich in die zugehörigen fachwissenschaftlichen Diskurse einarbeiten also selbstständig in einschlägigen Fachzeitschriften und Büchern recherchieren. Dabei sollen auch internationale Diskurse Berücksichtigung finden, also wird rudimentär auch die Kompetenz erworben englischsprachige Aufsätze zu sichten. Die gewonnenen Erkenntnisse inkl. des Erkenntniswegs (methodisches Vorgehen) können in Form wissenschaftlicher Dokumentation (Präsentation, Aufsatz oder dergl.) transparent gemacht und kritisch diskutiert werden.	
Gruppen- und Teamarbeiten (peer-reviews; kooperatives Lernen usw.) helfen bei der Umsetzung der Ziele, sich sowohl die theoretischen als auch praktischen Grundlagen sozialarbeitswissenschaftlicher (psychosozialer) Diagnostik zu erarbeiten. Dabei werden gleichsam klassische Haltungsprinzipien, somit auch konstruktive Kommunikation, mitgefördert.	

Content information	
Content	n.n.
Literature	Wird in den Übungen bekannt gegeben!

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No